Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024/25
der ACP Holding Österreich GmbH, Wien

Allgemeines:

Die ACP Holding Österreich GmbH ist eine 100% Tochtergesellschaft der ACP Group AG, die wiederum als Konzernmutter der ACP-Gruppe gilt. Die ACP-Gruppe bietet herstellerunabhängig leistungsstarke IT-Lösungen im B2B Bereich an und deckt mit einem breiten Portfolio alle Aspekte von IT-Infrastrukturlösungen ab.

Die ACP Holding Österreich GmbH wurde im Jahr 1997 als Holdinggesellschaft für die österreichischen ACP-Gesellschaften der ACP-Gruppe gegründet. Die Eintragung im Firmenbuch erfolgte am 8. Juli 1997. Aktuell hat die ACP Holding Österreich GmbH folgende Beteiligungen an verbundenen Unternehmen:

Name der Gesellschaft	Anteil in %
ACP IT Solutions GmbH, Wien	100
ACP IT Solutions GmbH, Graz	100
ACP IT Solutions GmbH, Salzburg	100
ACP IT Solutions GmbH, Traun	100
ACP IT Solutions GmbH, Innsbruck	100
ACP IT Solutions GmbH, Götzis	100
ACP TechRent GmbH, Wien	51
ACP do IT, Wien	100
IVE Immobilienvermietungs- und -errichtungs GmbH, Wien	100
ACP CUBIDO Digital Solutions GmbH, Leonding	56
ACP Digital Business Applications GmbH, Wien	100
ACP TEKAEF GmbH, Hohenzell	60

Die ACP Holding Österreich GmbH fungiert als Holdinggesellschaft für diese österreichischen ACP-Gesellschaften und erbringt verschiedene Dienstleistungen innerhalb des Konzerns und hier insbesondere für die österreichischen ACP-Gesellschaften (ACP-AT). Diese Leistungen umfassen insbesondere das Competence-Center Lizenzgeschäft, Business Development, Marketing & Kommunikation, Finanzservice sowie M&A-Aktivitäten.

ACP Holding Österreich GmbH war für das Geschäftsjahr 2022/23 erstmals prüfungspflichtig und stellte auch erstmals einen Lagebericht auf. Somit ist das Geschäftsjahr 2024/25 zum dritten Mal prüfungspflichtig.

Geschäftsverlauf, Geschäftsergebnis und Lage der Gesellschaft:

Wie erwartet, war das Geschäftsjahr 2024/25 von einer schwachen Marktdynamik geprägt. Die meisten unserer Peers hatten eine stagnierende oder rückläufige Umsatzentwicklung. Als ACP konnten wir unsere eigenen Wachstumserwartungen im mittleren einstelligen Bereich deutlich übertreffen. Wir konnten in allen Geschäftsbereichen zweistellig wachsen.

ACP Holding Österreich GmbH konnte ihren Umsatz um rund 9% von TEUR 7.910 auf TEUR 8.610 steigern. Die wesentlichen Umsatzkomponenten sind Umlagenverrechnungen, Vermittlungsprovisionen, Personalweiterverrechnung und Hardwareerlöse.

Betreffend der Beteiligungsgesellschaften konnte die Holdinggesellschaft Beteiligungserträge im Wesentlichen aus Ausschüttungen in Höhe von MEUR 16,0 (Vorjahr: MEUR 15,6) erzielen.

Kennzahlen:

Das EBIT der ACP Holding Österreich GmbH beträgt im Geschäftsjahr 2024/25 TEUR -1.887 (Vorjahr: TEUR -1.539). Das Finanzergebnis beträgt im Geschäftsjahr TEUR 15.748 (Vorjahr: TEUR 14.760) und ist mit MEUR 16,0 (Vorjahr: MEUR 15,6) auf Beteiligungserträge zurückzuführen. Daraus ergibt sich ein Ergebnis vor Steuern iHv TEUR 13.861 (Vorjahr: TEUR 13.221).

Gemessen an der Bilanzsumme in Höhe von TEUR 40.183 ergibt sich eine Eigenmittelquote von 69% (Vorjahr: 60%).

Die wesentliche Position der Aktivseite sind die Anteile an verbundenen Unternehmen. Diesbezüglich verweisen wir auf die Angaben zu den Beteiligungen, insbesondere in der Anlage zum Anhang betreffend Beteiligungsspiegel.

Mitarbeiterentwicklung & Umweltschutzmaßnahmen:

Im abgelaufenen Geschäftsjahr beschäftigte die ACP Holding Österreich GmbH im Durchschnitt 62 FTE (Vorjahr: 59 FTE). Die ACP-Gruppe Österreich beschäftigte im Durchschnitt 1.399 FTE (Vorjahr: 1.219 FTE).

ACP ist seit dem Mitarbeiter-Buyout der ACP Group AG im April 2013 zu 100 % im Mitarbeiter-Besitz. Diese Eigentümerstruktur ist einzigartig für ein Unternehmen unserer Größenordnung. Sie ermöglicht uns, die Ziele der Mitarbeiter und des Unternehmens in Einklang zu bringen. Darüber hinaus unterstützt diese Gesellschafter-Struktur den langfristigen Fokus, die unternehmerische Ausrichtung sowie die Motivation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich mit ihrem Team und ihrer Aufgabe identifizieren, sind die Basis für unseren Erfolg. Die Ergebnisse unserer jährlich durchgeführten Mitarbeiter-Befragung und externen Rankings, wie etwa kununu, bestätigen, die hohe Mitarbeiterzufriedenheit in unserem Unternehmen und sind gleichzeitig Verpflichtung für die Zukunft.

Im Bereich des Umweltschutzes ist unser Ziel die Schonung von Ressourcen durch den sinnvollen Einsatz von Technologie. Seit Jahren sind wir Vorreiter in der e-Mobilität in Österreich. Bei den Gebäuden, die im Eigentum der ACP stehen, haben wir höchste Nachhaltigkeitsstandards eingehalten. Die Kreislaufwirtschaft in der IT ist ein weiterer Schwerpunkt nach innen aber auch als Serviceleistung zu unseren Kunden. Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben wir unsere Nachhaltigkeitsstrategie formuliert und veröffentlicht. Jetzt arbeiten wir konsequent an deren Umsetzung.

Forschung und Entwicklung:

Die ACP versteht sich als IT-Provider. Dabei setzen wir auf Industriestandards führender Hersteller. Basierend auf diesen Standards erbringen wir unsere Service-Leistungen. Die Digitalisierung bildet sowohl nach innen wie nach außen die Klammer über unsere Innovationsleistung. Im Bereich unseres As-a-Service Angebots und in der Digitalisierung als Schnittstelle zu unseren Kunden entwickeln wir Software mit eigenem Intellectual Property. Auch der Bereich Security fordert uns zu innovativen Lösungsfindungen. In all diesen Bereichen ist die Grenze zwischen Forschung, Entwicklung und Implementierung fließend. In unserer Eigensicht bewegen wir uns näher an der Anwendungs- und Anwenderseite, als im Bereich Forschung und Entwicklung.

Risikobericht:

Markt- und Geschäftsrisiken:

Experten prognostizieren ein verhaltenes Wachstum. Im zweiten Halbjahr könnte sich das wirtschaftliche Klima aufhellen und für Wachstum sorgen. Außenpolitische Krisen und kriegerische Auseinandersetzungen führen dazu, dass eine Ergebnisvorschau schwierig ist. Sie können aber auch zu Investitionsstops führen und damit negative Auswirkungen auf die Umsatz- und Ertragsentwicklung der ACP haben. Ergebnisreduktionen können daher nicht ausgeschlossen werden; dies kann in ACP Holding Österreich GmbH zu geringeren Beteiligungserträgen aus Ausschüttungen führen. Dies wiederum bedeutet einen negativen Einfluss auf die Ertragslage der Gesellschaft.

Personalrisiken:

Zu den Personalrisiken zählt derzeit vor allem der Fachkräftemangel in Österreich.

Liquiditätsrisiken:

Das Liquiditätsrisiko ist als gering einzustufen. Die ACP Holding Österreich GmbH ist in das ACP-interne Cashpooling eingebunden. Es werden konzernintern regelmäßige Cash Pläne aufgestellt, um die Werthaltigkeit der intern ausgenutzten Linien zu gewährleisten. Die Gesellschaft selbst hat keine externen Kreditlinien.

Steuer-, Zins- und Währungsrisiken:

Die steuerlichen Risiken werden als begrenzt angesehen. Laufende Außenprüfungen haben zu keinen nennenswerten Nachverpflichtungen geführt. Zudem ist die ACP Holding Österreich GmbH Mitglied einer Steuergruppe in Österreich. Gruppenträger ist die Muttergesellschaft ACP Group AG.

Die Zinsen bleiben im Vergleich zu früheren Jahren auf hohem Niveau; aktuell wird mit leicht sinkender Tendenz gerechnet. Insgesamt ist unser Liquiditätsbedarf gut gedeckt und ist ausreichend Eigenkapital vorhanden, weswegen wir mit keinen starken negativen Entwicklungen rechnen.

Fremdwährungen werden sehr untergeordnet eingesetzt, weswegen nennenswerte Währungsrisiken nicht bestehen.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft, Ausblick 2025/26:

Für das Geschäftsjahr 2025/26 wird ein eingeschränktes Wachstum vorausgesagt. Investitionszurückhaltung im Industriebereich könnte durch Umsatzpotentiale im öffentlichen Bereich abgefedert werden. Für die ACP Holding Österreich GmbH rechnen wir im kommenden Geschäftsjahr mit einem gleichbleibenden Ergebnis.

Bestehende Zweigniederlassungen

Die Gesellschaft unterhält keine Zweigniederlassungen.

Verwendung von derivativen Finanzinstrumenten:

Die ACP Holding Österreich GmbH bedient sich keiner derivativen Finanzinstrumente.

Dank an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Durch den hervorragenden Teamgeist, Loyalität dem Unternehmen gegenüber und dem Streben danach, immer herausragende Leistungen erbringen zu wollen, gelang es ACP-AT und auch der ACP Holding Österreich GmbH in den letzten Jahren, herausragende Leistungen zu erbringen. Dies schlägt sich in der Zufriedenheit unserer Kunden nieder; es ist ein wichtiger Baustein dafür, auch in der Zukunft ein wesentlicher Player am IT-Markt zu sein.

Ich als Geschäftsführer bedanke mich herzlich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre herausragenden Leistungen im Geschäftsjahr 2024/25 und insbesondere auch in der anhaltend sehr herausfordernden Zeit.

Wien, am 11. Juli 2025

Geschäftsführung



Mag. Rainer Kalkbrener